

Protokoll

der Jahreshauptversammlung

der Deutschen Mini-Cupper Klassenvereinigung e.V.

Ort: Krefeld, den 22.03.2014

Beginn: 18.00 Uhr

Anwesend: 17 Mitglieder

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Günter Joost

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Vereinsmitglieder in den Räumen des Segelklubs Bayer Uerdingen.

Die Einladung an die Vereinsmitglieder erfolgte fristgemäß per E-Mail.

2. Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden

· Protokollkontrolle

- es gab keine Beauftragung des Vorstandes aus der Mitgliederversammlung 2013.

· Mitgliederwesen

Die Mitgliederzahl der Klassenvereinigung ist auf 93 Mitglieder gesunken.

Dies resultiert aus der Aufforderung der Übermittlung der SEPA-Bankdaten zum Einzug des Mitgliederbeitrages. Einigen Mitgliedern wurde dadurch bewusst, dass sie noch Mitglied der Klassenvereinigung sind und seit längerer Zeit nicht mehr aktiv sind – eine Kündigung der Mitgliedschaft war die Folge.

· Regattasaison 2013/2014

Von den geplanten 16 Ranglistenregatten fanden aufgrund der Wetterverhältnisse (Eis) und zu geringer Teilnehmerzahl bundesweit nur 12 Regatten statt. Diese 12 Regatten wurden auf den Revieren in NRW, Hessen und in Norddeutschland durchgeführt.

Nicht zufriedenstellend ist die Situation in Süddeutschland und in Niedersachsen (Steinhuder

Meer) - Ursachen für den Rückgang der Regattatätigkeit auf diesen Revieren sind nicht bekannt.

Im Raum Hamburg ist ein Rückgang an Aktivitäten zu verzeichnen – Ursachen sind nicht bekannt.

Positiv hat sich die Regattatätigkeit in NRW entwickelt – Regatten mit einer Teilnehmerzahl zwischen 10 und 15 MC-Seglern sind Standard.

Die Anzahl der Regattateilnehmer bundesweit hat sich gegenüber der vorigen Saison unwesentlich verändert – sie liegt bei 43 Aktiven.

Hervorzuheben sind die Aktivitäten von Jörg Voss (Neumünster), der in der Saison 2013/14 an 9 Regatten teilnahm.

Ranglistenerster der Saison 2013/2014 wurde Manfred Brändle (Duisburg) mit MC 347 – herzlichen Glückwunsch!

3. Bericht des Kassenwartes/Kassenprüfers

Der Vorsitzende übernahm den Bericht des Kassenwartes.

· Kassenbericht 2013/2014

Die Sportfreunde Peter Schüller (Güstrow) und Johann Rathjen (Kiel) hatten sich bereiterklärt, als Kassenprüfer zu fungieren und eine Prüfung vorzunehmen.

Die Prüfung ergab keine Beanstandungen!

Der aktuelle Kassenstand beträgt 5.616,37 €

Der Vorstand wurde für die Saison 2013/2014 mit 15 Ja-Stimmen entlastet.

Der Vorstand möchte sich an dieser Stelle bei den Sportfreunden Schüller und Rathjen für ihre Bereitschaft zur Prüfung der Kasse herzlich bedanken!

4. Anträge/Festlegungen

- Antrag zur Durchführung der Deutschen Meisterschaft 2015

Es lag 1 Antrag zur Durchführung der Meisterschaft 2015 vor
- Revier Bad Segeberg

Für die Durchführung der Meisterschaft in Bad Segeberg stimmten alle Anwesenden einstimmig.

Der Vorstand bedankt sich im Voraus bei den Organisatoren der Meisterschaft 2015 für ihre Bereitschaft und sagt ihnen seine Unterstützung zu.

- Der Antrag von Andreas Maurer, die Meisterschaft bei Wetterunbilden auf den Herbst zu verlegen, wurde abgelehnt.

- Der Vorsitzende stellte den Antrag zur Anschaffung eines Notebooks mit notwendigen Software-Lizenzen und Sicherungs-Hardware für die Pflege und Wartung der Mitgliedsdaten und der WEB-Seite.

Dem Antrag wurde einstimmig entsprochen und der Vorstand mit der Anschaffung beauftragt.

· Manfred Brändle stellte den Antrag, einen dritten Segelmacher für die Fertigung von MC-Segeln für die Klassenvereinigung zuzulassen.

Es wurde festgelegt, dass der Segelmacher der Klassenvereinigung 3 Stand Segel zur Verfügung stellt.

Diese Segel werden durch die MC-Segler aus Hessen, NRW und Norddeutschland getestet und bewertet. Die Auswertung des Tests erfolgt auf der Mitgliederversammlung 2015.

Über eine Zulassung eines dritten Segelmachers wird auf der Mitgliederversammlung 2015 entschieden.

Manfred Brändle wurde beauftragt die notwendigen Absprachen mit dem Segelmacher zu treffen.

· Um den Anreiz zur Teilnahme an einer Meisterschaft zu erhöhen, stellt Johann Rathjen den Vorschlag Sachpreise – finanziert aus dem Haushalt der Klassenvereinigung – zu verlosen. Dieser Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

Es wird vorgesehen, die zum Test bereitgestellten Segel – wenn die Segel positiv bewertet werden – von der Klassenvereinigung zu erwerben und auf der Meisterschaft zur Verlosung zu bringen.

- Der Vorsitzende wurde beauftragt, die Satzung und die Homepage auf deren Aktualität zu überprüfen und gegebenenfalls Korrekturen vorzunehmen.

- Der Vorsitzende weist nochmals darauf hin, dass zur Durchführung und finanziellen Absicherung von Veranstaltungen Mittel aus dem Haushalt des Vereins beantragt werden können. Die Anträge sind schriftlich an den Vorstand einzureichen.

- Der Übergang zum SEPA-Lastschriftverfahren ist noch nicht abgeschlossen – alle säumigen Mitglieder werden gebeten, ihre Daten dem Vorsitzenden kurzfristig zur Verfügung zu stellen.

- Es wurde über den Rückgang der Teilnehmerzahlen auf den Regatten diskutiert – außer dem Problem der Vereisung der Gewässer gab es keine erklärende Begründung.

Alle MC-Segler sind aufgefordert, sich aktiv auf ihren Revieren dafür einzusetzen, dass die MC-Segelei wieder an Zuspruch gewinnt.

Ende der Versammlung: 18.45 Uhr

Günter Joost

1. Vorsitzender